



PRESSEMITTEILUNG

BIELEFELDER KUNSTVEREIN ZEIGT ARBEITSERGEBNISSE DES KUNSTVERMITTLUNGSPROJEKTES COLLABORATION.SITUATION

RATSGYMNASIUM, BIELEFELD

FR, 03. APRIL 2009, 17 UHR

Schülerinnen und Schüler der 10. Klasse, Differenzierungskurs Kunst

Begrüßung und Statements von den Schülerinnen und Schülern um 17 Uhr im Kunstverein

MARKTSCHULE, BRACKWEDE

SA, 04. APRIL 2009, 14 UHR

Schülerinnen und Schüler der 7. Klasse, »Interkulturelle Schülerkunstwerkstatt«

In Kooperation mit der RAA Bielefeld, Amt für Integration und interkulturelle Angelegenheiten

Programm gestaltet von den Schülerinnen und Schülern von 14:00 bis 14:30 Uhr im Kunstverein

STÄDTISCHE MUSIK- UND KUNSTSCHULE, BIELEFELD

SA, 04. APRIL 2009, 16 UHR

Kursteilnehmerinnen der Städtischen Musik- und Kunstschule

Öffentliche Führung mit Cynthia Krell und den Kursteilnehmerinnen um 16 Uhr im Kunstverein

ÜBER DAS PROJEKT

Der Bielefelder Kunstverein bietet mit dem Projekt »COLLABORATION.Situation« erstmalig eine Form der Kunstvermittlung an, die sich gezielt an Jugendliche wendet. In der aktuellen Werkschau, die am **Freitag, den 03. und Samstag, den 04. April 2009 im Kunstverein** zu sehen ist, zeigen insgesamt 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus drei verschiedenen Projektgruppen ihre künstlerischen Arbeiten.

Nach dem erfolgreichen Abschluss der Zusammenarbeit mit den drei Projektgruppen, werden die Resultate der Öffentlichkeit vorgestellt. Die im Projektzeitraum entstandenen Werke dokumentieren den Erfahrungs- und Lernprozess und die künstlerische Auseinandersetzung mit dem ausstellungsbezogenen Thema »Das Bielefelder Gefühl«. Die Ergebnisse sind, der Zusammenstellung der einzelnen Gruppen entsprechend, sehr unterschiedlich. Sie reflektieren die jeweiligen Interessen und Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler.

So eigneten sich die Schülerinnen und Schüler des Ratsgymnasiums den Stadtraum mittels der digitalen Fotografie an. Ausgangspunkt waren konkrete Handlungsanweisungen der Kunstvermittlerin, die eigenständig umgesetzt wurden. Entstanden sind sowohl Einzelarbeiten, die hauptsächlich an öffentlichen Orten in der Stadt (Alter Markt, Jahnplatzforum) aufgenommen wurden. Als auch zwei Foto-Serien, die Geschichten aus Bielefeld aufgreifen, von den Schülern zu einem eigenen Plot umgeschrieben und mit Hilfe der digitalen Fotografie inszeniert wurden. Die Begrüßung und eigene Statements von den Schülerinnen und Schülern erfolgen am **Freitag, den 03. April um 17 Uhr** im Gewölbe des Kunstvereins.

Die Siebtklässler von der Marktschule erforschten den Stadtraum auf ihre eigene Art und Weise. Mit Aktionen und Interventionen im öffentlichen Stadtraum wurde, die eigene Ausdrucksfähigkeit, Formen der Selbstinszenierung und persönliche Bezüge zur Stadt thematisiert. Die Ergebnisse sind sehr heterogen (Collagen, Plakate, Schilder, PowerPoint-Präsentation, Rap, Kostüm, etc.) und werden in Form eines 30-minütigen Programms von den Schülerinnen und Schülern selbst vorgestellt. Die Vorstellung am **Samstag, den 04. April 2009 beginnt um 14 Uhr** und findet im Gewölbe des Kunstvereins statt.

Die jungen Frauen, die sich jeweils für ein Jahr über das komplette Kursangebot an der Städtischen Musik- und Kunstschule künstlerisch orientieren, haben sich mit Beobachtungsprotokollen und eigens entwickelten Handlungen den Stadtraum erschlossen. So wurde unter anderem das Thema Bewegung in der Stadt untersucht, dabei Ideen für Aktionen entwickelt, die auch durchgeführt und dokumentiert wurden. Im Rahmen einer Öffentlichen Führung durch die aktuelle Ausstellung »Das Bielefelder Gefühl« am **Samstag, den 04. April 2009 um 16 Uhr**, werden die Erfahrungen der Teilnehmerinnen zusammengeführt.

ABLAUF DES PROJEKTS

Die Jugendlichen im Alter von 12 bis 18 Jahren haben sich in der jeweiligen Projektgruppe über einen Zeitraum von rund 2 Monaten im Kunstverein getroffen. Beim ersten Treffen der Gruppe, einige Wochen vor der Ausstellungseröffnung, wurde zum Einstieg der Kunstverein als Institution vorgestellt. Die Annäherung an das Thema »Das Bielefelder Gefühl« erfolgte über das Herstellen von spezifischen Situationen, wobei insbesondere die Ideen und Interessen der Jugendlichen berücksichtigt wurden. Nach der Produktionsphase begann die Rezeptionsphase am konkreten Beispiel der Gruppenausstellung »Das Bielefelder Gefühl«. In der Woche vor der Eröffnung wurde den Jugendlichen die Möglichkeit geboten einen Blick hinter die Kulissen zu werfen und die Entstehung einer Ausstellung kennen zu lernen. Dazu gehörte das Gespräch mit den anwesenden Künstlerinnen und Künstlern über ihre Arbeit. Nach diesem Ausstellungsbesuch lag der Fokus in der gemeinsamen Entwicklung eines Präsentationskonzepts oder Vermittlungsformats, welches nun im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung umgesetzt wird.

Ziel des Projekts »COLLABORATION.Situation« ist es, Jugendlichen durch eine prozessorientierte und thematische Heranführung, einen individuellen Zugang zur zeitgenössischen Kunst zu ermöglichen. Dabei liegt der Schwerpunkt nicht in der Vermittlung von Techniken, sondern beim Kennenlernen von künstlerischen Denkweisen sowie Strategien und der eigenen Produktion.

PROJEKTDURCHFÜHRUNG

Das Projekt »COLLABORATION.Situation« wird von der Kunstvermittlerin Cynthia Krell durchgeführt. Die Idee und das Konzept zum Projekt wurden von Cynthia Krell und Thomas Thiel entwickelt.

PROJEKTPARTNER

Ratsgymnasium, Bielefeld, Sabine Hollmann, Kunstlehrerin; Marktschule, Brackwede, Brigitte Henker, Klassenlehrerin; In Kooperation mit der RAA Bielefeld, Amt für Integration und interkulturelle Angelegenheiten, Projektgruppe »Interkulturelle Schülerkunstwerkstatt«, Katerina Mourati, Kursleiterin und Bildende Künstlerin; Alexandra Disse, Praktikantin; Städtische Musik- und Kunstschule Bielefeld, Dietrich Schulz, Direktor Sparte Kunst

PROJEKTFÖRDERUNG

»COLLABORATION.Situation« ist Teil des vom Land NRW und von der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Kunstvereine (ADKV) initiierten Modellprojekts zur Förderung zeitgemäßer Kunstvermittlung an Kunstvereinen in Nordrhein-Westfalen »COLLABORATION.Vermittlung.Kunst.Verein«. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Projektwebsite: www.nrw.kunstvereine.de



Der Bielefelder Kunstverein erhielt für sein künstlerisches Programm 2009 den Jump - Jahresförderpreis für Kunstvereine der Kunststiftung NRW.

KUNSTSTIFTUNG NRW

Weitere Informationen (Bild- und Textmaterial) zum Kunstvermittlungsprojekt und Pressetermine erhalten Sie von uns auf Anfrage.

KONTAKT

Bielefelder Kunstverein
im Waldhof
Welle 61
D-33602 Bielefeld
T +49 (0) 521.17 88 06
F +49 (0) 521.17 88 10
kontakt@bielefelder-kunstverein.de
www.bielefelder-kunstverein.de